



ELLEN G. WHITE

100 JAHRE DANACH



Seminar mit
Dr. Dr. René Gehring

08.03. - 10.03.2013

Darmstadt
Schulzentrum Marienhöhe

Gestaltung und Design: www.asoluty.de / Mathias Tobis



Veranstalter

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten
Mittelrheinische Vereinigung
Abteilung Gemeindeaufbau
Heidelberger Landstr. 24
64297 Darmstadt
Tel. 06151 91822-14
Fax 06151 91822-20
eMail sekretariat.mrv@adventisten.de

KONTAKTDATEN



REFERENT

René Gehring studierte an vier verschiedenen Hochschulen in Deutschland, Österreich und Australien.

Er promovierte in Theologie sowie in Geschichte und erlangte im Bereich Altertumswissenschaften einen MA.

Seit 2010 arbeitet er als Pastor in der Mittelrheinischen Vereinigung und ist Lehrbeauftragter der Theologischen Hochschule Friedensau.

Er ist 31 Jahre alt, seit knapp 10 Jahren verheiratet und hat drei Kinder.

ABTRENNEN, AUSFÜLLEN, ABSCHICKEN

Anmeldung per eMail möglich

Hiernit melde ich mich für das Bibelseminar „Ellen G. White – 100 Jahre danach“ an.

Name _____

Vorname _____

Straße / Nr. _____

PLZ / Wohnort _____

Adventgemeinde _____

eMail _____

Anzahl der Personen _____

Unterschrift _____

Ich benötige eine Hotelliste

Ich würde gerne auf der Marienhöhe übernachten

Ich möchte am Sabbatabend in der Mensa essen (5,-€)
(nur mit vorheriger Anmeldung möglich)



**LIEBE SCHWESTER,
LIEBER BRUDER,
LIEBE JUGEND.**

bei unserem nächsten Bibelseminar wird uns das Leben und Werk von Ellen G. White beschäftigen.

In dem Bewusstsein, dass ihr Werk von Zeit zu Zeit immer wieder diskutiert wird, erinnere ich mich an eine Umfrage, die unsere Freikirche vor einigen Jahren zu diesem Thema durchführte. Das Ergebnis mag verblüffen, denn gegen Ellen G. White waren entweder diejenigen, die am wenigsten ihre Bücher gelesen hatten oder aber mit jemanden zu tun hatten, der ihr Werk missbrauchte und es als moralisches und theologisches Druckmittel benutzte.

Ich selbst gehörte zur ersten Gruppe der Kritiker. Deshalb entschied ich mich, ihre Bücher zu lesen und habe mittlerweile auch alle ihre Werke studiert. Meine Einstellung zu Ellen G. White hat sich (positiv) verändert. Ich schätze ihre Bücher sehr – vorausgesetzt sie werden so verwendet und zitiert, wie sie es selbst empfohlen hat.

Ihr seid eingeladen, an diesem Wochenende mehr von Ellen G. Whites Schrifttum kennen zu lernen, Fragen zu ihrem Leben zu stellen und die Chance zu nutzen, Euch eine eigene Meinung zu bilden oder Eure bisherige Meinung vielleicht sogar zu revidieren.

Auf jeden Fall freue ich mich, Euch an diesem Wochenende begrüßen zu dürfen.

Euer Thomas

PROGRAMM

Freitag, 08.03.2012

19.00 Uhr Begrüßung, Lied und Gebet

19.10 Uhr Wie alles begann

Um Ellen G. White besser verstehen zu können, müssen wir uns zunächst ihre Herkunft ansehen. In welcher Familie ist sie aufgewachsen? Was hat sie in ihrer Jugend geprägt? Welche geistliche Reife hatte sie zum Zeitpunkt ihrer prophetischen Berufung? Wie ging sie mit der ihr aufgelegten Verantwortung um?

Sabbat, 09.03.2013

10.30 Uhr Geht es auch ohne?

Die vielleicht entscheidendste Frage ist die nach der Relevanz und der Alternative. Geht es auch ohne Ellen G. White? Kann man als Adventist ihren prophetischen Dienst ablehnen? Muss man sich überhaupt diesbezüglich positionieren? Widerspricht das Ernstnehmen ihres Schrifttums dem reformatorischen Prinzip „Sola Scriptura – allein die Schrift“?

12.00 Uhr Potluck im Gemeindezentrum

14.00 Uhr Die Welt, in der sie lebte

Es ist sehr wichtig, einige Aspekte der Welt zu kennen, in der Ellen G. White lebte. Die Zustände in den USA des 19. Jahrhunderts sind für uns heute kaum noch vorstellbar. Sie werfen wertvolles Licht auf den außergewöhnlichen Inhalt ihrer Botschaften und helfen zugleich, herausfordernde Aussagen richtig zu verstehen.

15.15 Uhr Getränke und Kuchen

15.45 Uhr Alles nur Geschichte?

Vom Umgang mit ihrem Schrifttum

Wir leben knapp 100 Jahre nach Ellen G. Whites Tod. Mancher bezeichnet ihre Schriften als zeitgebunden und daher als inzwischen veraltet. Ist das so? Was sagt sie selbst über einen verantwortungsvollen Umgang mit ihren Schriften?

18.00 Uhr Abendessen in der Mensa

(Anmeldung notwendig)

19.30 Uhr Benefizkonzert „Die Taktlosen“

Das Blasorchester „Die Taktlosen“ spielt für ein Afrika-Projekt in Kenia. Die Einnahmen kommen einem Waisenhaus zu Gute.

Sonntag, 10.03.2012

09.30 Uhr Andacht, Lied & Gebet

09.40 Uhr Um was geht es überhaupt?

Was hat Ellen G. White überhaupt geschrieben? Wo lagen ihre Schwerpunkte? Wer kümmert sich um ihren Nachlass? Was ist an dem Vorwurf des Plagiats dran? Wie kann es sein, dass heute noch neue Bücher von ihr veröffentlicht werden?

10.45 Uhr Pause

11.15 Uhr Die interessantesten Aussagen

Wir schauen uns einige interessante und für unsere Zeit äußerst relevante Aussagen von Ellen G. White an.

12.20 Uhr Schlussworte und Gebet

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten
Mittelrheinische Vereinigung
Abteilung Gemeindeaufbau
Heidelberger Landstr. 24
64297 Darmstadt